



# St. Anton



A m t l i c h e N a c h r i c h t e n



## Allerheiligen

**Geschätzte Bevölkerung, liebe Gäste!**



# **Ausschank - Allerheiligen - Mehrzweckhalle**

**Die Jeßnitztaler Stub'n sorgt am 1. November 2017 in der Mehrzweckhalle für Ausschank und Bewirtung. Der Gastbetrieb ist aus organisatorischen Gründen nur mit kleiner „Jause“ und Getränke möglich!**

**Geöffnet ab 09:30 Uhr!**

**Auf Euer Kommen freut sich  
Christine Langthaler und Team**



# Neuigkeiten....



**Stolz auf ein weit zurückblickendes erfolgreiches Vereinsleben.**

**Am 25. September 2017 fand im Haus der Musik in Grafenwörth die Andreas Maurer Ehrenpreisverleihung statt. Unserem Musikverein „d‘Jessnitzaler“ wurde dieser Ehrenpreis feierlich von LH Mag. Johanna Mikl-Leitner überreicht.**

**Wir gratulieren recht herzlich zu diesem großen Erfolg und wünschen weiterhin alles Gute für die Zukunft.**

**v.l. Bgm Waltraud Stöckl, Obmann Ing. Manfred Schagerl, LH Mag. Johanna Mikl-Leitner, Kapellmeister Martin Zellhofer und Landesobmann Peter Höckner.**

---

## **VERKEHR AUFGEPASST!**

**Seit 07.10.2017 befindet sich auf der Bundesstraße 28 zwischen der „Salzmannreith“ und der Siedlung „Am Schober“ eine 50er Geschwindigkeitsbeschränkung!**

**Verordnung der Bezirkshauptmannschaft  
Scheibbs SBS1-V-05194/007 vom 04.10.2017**

**Das Befahren der Landesstraße B 28 ist von Str.km. 3,618 bis 3,883 mit einer höheren Geschwindigkeit als 50 km/h verboten.**



# Information zum Naturpark Ötscher-Tormäuer



Die Österreichischen Naturparke gehören zu den **schönsten Natur- und Kulturlandschaften** des Landes. Das Prädikat „Naturpark“ ist sowohl für die Region als auch deren Bevölkerung, welche die Landschaft in dieser Form gestaltet und erhält, eine Auszeichnung höchsten Grades. Im Vergleich zu anderen Schutzgebietskategorien liegt der Fokus im Naturpark auf der vom Menschen beeinflussten Landschaft.

Insgesamt haben die Österreichischen Naturparke eine Fläche von rund 500.000 Hektar. Auch auf **europäischer Ebene** spielen Naturparke in Sachen Natur- und Kulturlandschaftsschutz nicht zuletzt aufgrund ihrer Zahl und Fläche eine bedeutende Rolle: Insgesamt gibt es fast 900 Natur-, Regional-, und Landschaftspärke in Europa.

Somit zeigt sich, dass der **Naturpark Ötscher-Tormäuer** Teil eines großes Netzwerks und in bester Gesellschaft ist. Mit rund 170 km<sup>2</sup> ist der Naturpark Ötscher-Tormäuer der **größte Naturpark** in Niederösterreich und liegt in den Gemeinden Mitterbach, Gaming, St. Anton/Jeßnitz, Puchenstuben und Annaberg.



Der Charakter der Region wird bestimmt durch die **Vielfalt der Landschaft**. Schroffe Felszacken des Rauen Kamms, beeindruckende Schluchten der Ötschergräben und der Tormäuer, sanfte Almen wie das Hochbärneck und die Brach, Wasserfälle wie der Trefflingfall und Obstbestände, die sich über Jahrhunderte den besonderen klimatischen Bedingungen angepasst haben, machen den Naturpark unverwechselbar.



Eine Besonderheit des Naturparks sind dessen BewohnerInnen. Durch ihre Beharrlichkeit, Kraft und tiefe Verbundenheit zur Natur tragen sie Tag für Tag dazu bei, die Landschaften zu erhalten, Wirtschaftskreisläufe zu schaffen und ihr Wissen an die nächste Generation weiterzugeben.

Die Geschichte des Naturparks Ötscher-Tormäuer reicht ins Jahr 1970 zurück. Im Bereich des Trefflingfalls sollte eine weitere Staumauer errichtet werden. Aus einer Protestbewegung heraus wurde der Naturpark gegründet und somit ein wesentlicher Richtungsentscheid zur Entwicklung der Region getroffen. Seither wurden viele Schritte gesetzt, die die Naturparkregion dazu gemacht haben, was sie heute ist. Die laufende Instandhaltung der Wanderwege und Infrastruktur, die Einrichtung der Naturparkschulen oder der Bau des Naturparkzentrums Ötscher-Basis in Wienerbruck sind einige wichtige Entwicklungen im Naturpark.

Aktivitäten des Naturparks Ötscher-Tormäuer werden von den **vier Säulen Schutz, Erholung, Bildung und Regionalentwicklung** getragen. Dabei wird ein gleichrangiges Miteinander dieser Bereiche forciert, um diese charakteristischen Natur- und Kulturlandschaften so zu erhalten, wie sie sind: **Landschaften voller Leben.**

## Neuigkeiten aus den Österreichischen Naturparks Herbst 2017

**Ein Wort scheint im Zusammenhang mit den Naturparks seit geraumer Zeit mit steter Regelmäßigkeit auf: Biodiversität. Es bezeichnet die Vielfalt an Lebensräumen und an Tier- und Pflanzenarten. Weil die Biodiversität für die Österreichischen Naturparke – und natürlich darüber hinaus – so immens wertvoll ist, wird sich auch in dieser Newsletter-Ausgabe so einiges um entsprechende Aktivitäten zu ihrem Schutz und Erhalt drehen. Der etwas sperrige Begriff steht schließlich für das, was unsere Naturparke zu dem macht, was sie sind –  
**L a n d s c h a f t e n   v o l l e r   L e b e n .****

**Eine interessante Lektüre wünscht Ihnen**

**mit herbstlichen Grüßen**

**Wolfgang Mair**  
**Präsident des VNÖ**



**Mostviertler Passivhaustage**  
am 11. und 18. November 2017

**klimaaktiv**  
Partner

in Neubruck bei Scheibbs  
Experten stehen ab 8.30 – 16.00 Uhr Rede und Antwort  
Vorträge jeweils um 10.00 Uhr und 14.00 Uhr



**Ökologisch bauen aus Verantwortung**  
CO2-Bilanz im Vordergrund

**Solar-Photovoltaik-Energiespeicher**  
Intelligente Nutzung macht Sinn

# Veranstaltungen

## November

bis 12.11.2017	Mostheuriger Höbarten (Fam. Winter) Freitag, Samstag, Sonntag & Feiertag ab 14 Uhr Außerhalb der Öffnungszeiten jederzeit auf Anfrage!
05.11.2017	Treffpunkt: TANZ
06.11.2017	Elternberatung
11.11.2017	Fa. Bruckner Mostviertler Passivhaustage, Neubruck ab 8.30
11.11.2017	Fa. Bruckner Mostviertler Passivhaustage, Scheibbs
12. 11. 2017	Treffpunkt: TANZ
18.11.2017	Fa. Bruckner Mostviertler Passivhaustage, Neubruck ab 8.30
19. 11. 2017	Treffpunkt: TANZ
25. - 26. 11. 2017	20. Ortsmeisterschaft Luftgewehrschießen
26. 11. 2017	Treffpunkt: TANZ

## Dezember

02.12.2017-03.12.2017	Flammende Weihnacht / Schloss Neubruck
04.12.2017	Elternberatung
08.12.2017	Kirchenchor: Adventskonzert
17.12.2017	Adventmarkt

